

Allerthal-Werke AG

- WKN 503 420 (ISIN DE 0005034201) -

Halbjahresabschluss

zum 30. Juni 2022

BILANZ zum 30. Juni 2022**Allerthal-Werke AG, Köln****AKTIVA**

	EUR	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		37.545,46	36.511,50
II. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.408.654,89		4.408.654,89
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>21.576.042,67</u>		<u>25.473.532,97</u>
		25.984.697,56	29.882.187,86
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (EUR 0,00)		498.827,33	587.480,25
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		42.146,00	166.255,75
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.056.212,80	139.857,54
C. Rechnungsabgrenzungsposten		334,61	6.829,78
		<u>27.619.763,76</u>	<u>30.819.122,68</u>

BILANZ zum 30. Juni 2022**Allerthal-Werke AG, Köln****PASSIVA**

	EUR	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.200.000,00	1.200.000,00
II. Kapitalrücklage		3.806.130,18	3.806.130,18
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage	109.664,80		109.664,80
2. andere Gewinnrücklagen	<u>20.481.298,19</u>	20.590.962,99	20.481.298,19
IV. Bilanzgewinn		1.779.341,27	1.729.922,19
-davon Gewinnvortrag			
Euro 1.729.922,19 (Euro 0,00)			
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	75.513,00		75.513,00
2. Steuerrückstellungen	43.805,00		43.805,00
3. sonstige Rückstellungen	<u>111.775,50</u>	231.093,50	419.126,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		2.872.297,12
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 0,00 (EUR 2.872.297,12)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>12.235,82</u>	12.235,82	81.366,20
- davon aus Steuern			
EUR 11.250,63 (EUR 17.916,84)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 5,34 (EUR 5,34)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 12.235,82 (EUR 81.366,20)			
		27.619.763,76	30.819.122,68

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 30.06.2022

Allerthal-Werke AG, Köln

	EUR	1. Halbjahr 2022 EUR	1. Halbjahr 2021 EUR
1. Erträge aus Wertpapier- verkäufen		2.869.282,25	1.844.861,96
2. Aufwendungen aus Wertpapier- verkäufen		128.693,01-	31.245,02-
3. sonstige betriebliche Erträge		192.626,03	1.614.066,34
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	216.078,68-		483.192,05-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>22.093,58-</u>	238.172,26-	22.554,77-
- davon für Altersversorgung EUR 0,00 (EUR 0,00)			
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		166.167,68-	121.767,29-
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		309.292,26	211.523,20
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		20.726,99	907,58
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		2.795.817,45-	127.222,65-
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4.710,93-	3.210,55-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>8.947,12-</u>	<u>5.455,96-</u>
11. Ergebnis nach Steuern		49.419,08	2.876.710,79
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		49.419,08	2.876.710,79
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.729.922,19	2.722.610,06
14. Bilanzgewinn		<u>1.779.341,27</u>	<u>5.599.320,85</u>

Verkürzter Anhang zum Zwischenabschluss der Allerthal-Werke AG per 30.06.2022

1. Angaben und Erläuterungen zu Bestandteilen der Form, insbesondere der Gliederung des Zwischenabschlusses

Die Allerthal-Werke AG hat ihren Sitz in Köln und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Köln unter der Nummer HRB 66988 eingetragen.

Der verkürzte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022 wurde unter Berücksichtigung der Gliederungsvorschriften des § 266 HGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. In der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Erträge aus Wertpapierverkäufen in den Posten Nr. 1 (Erträge aus Wertpapierverkäufen) und Nr. 2 (Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen) zusammengefasst. Diese Posten enthalten sowohl die Gewinne/Verluste aus Verkäufen von Wertpapieren des Anlagevermögens (einschließlich Nachbesserungserträgen) als auch diejenigen aus Verkäufen von Wertpapieren des Umlaufvermögens.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022 ist in Euro (€) aufgestellt.

Gemäß DRS 16 zur Zwischenberichterstattung beziehen sich die Vergleichszahlen der Vorperiode in der Bilanz auf die Zahlen zum 31.12.2021 und in der Gewinn- und Verlustrechnung auf das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 (01.01.2021 - 30.06.2021).

2. Angaben zur Bewertung und Bilanzierung

Die dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zugrunde gelegten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden auch für die ersten sechs Monate des Jahres 2022 angewandt.

Die Passivierung der Pensionsrückstellung in Höhe von Euro 75.513,00 erfolgte auf der Grundlage einer eigenen Schätzung. Auf die Einholung eines versicherungsmathematischen Gutachtens wurde angesichts der relativen Unwesentlichkeit dieses Bilanzpostens aus Kostengründen seit dem Geschäftsjahr 2019 verzichtet (vgl. hierzu auch Abschnitt 3.3.1 im Anhang zum Jahresabschluss 2021). Für die Erstellung des Zwischenabschlusses zum

30.06.2022 wurde aus Kosten- und Wesentlichkeitsgründen der Bilanzansatz zum 31.12.2021 beibehalten. Der aus der Bewertung der Pensionsrückstellung resultierende ausschüttungsgesperrte Betrag wurde zum 31.12.2021 vorsichtig auf Euro 4.000,00 geschätzt und aus vorgenannten Gründen zum Halbjahresultimo 2022 ebenfalls nicht neu ermittelt.

Ebenso wurden aus Gründen der Wesentlichkeit Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen für das erste Halbjahr 2022 weder ermittelt noch verrechnet.

Ein zum 30.06.2022 bestehendes Wahlrecht zur Aktivierung einer Dividendenforderung gegen ein verbundenes Unternehmen wurde dahingehend ausgeübt, dass die Forderung nicht angesetzt wurde. Das Wahlrecht besteht aufgrund der Stimmrechtsmehrheit an dem verbundenen Unternehmen, wobei das Geschäftsjahresende des verbundenen Unternehmens vor dem Bilanzstichtag des Zwischenabschlusses liegt sowie zwar der entsprechende Gewinnverwendungsvorschlag zu dem genannten Geschäftsjahr am Bilanzstichtag vorliegt, jedoch noch nicht der entsprechende Gewinnverwendungsbeschluss der Hauptversammlung.

3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten

3.1 Angaben zum Kapital

3.1.1 Zusammensetzung des Kapitals

Das Grundkapital beträgt Euro 1.200.000,00. Es ist eingeteilt in 1.200.000 Stückaktien.

3.1.2 Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn entwickelte sich im ersten Halbjahr 2022 wie folgt:

Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2021 (vor Verwendung)	1.729.922,19 €
Halbjahresüberschuss 1.Hj. 2022	<u>49.419,08 €</u>
Bilanzgewinn zum 30. Juni 2022	<u>1.779.341,27 €</u>

Der Gesamtbetrag der ausschüttungsgesperrten Beträge beträgt Euro 4.000,00 (sowohl per 31.12.2021 als auch per 30.06.2022).

Die ordentliche Hauptversammlung 2022 hat am 12. Juli 2022 beschlossen, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2021 von Euro 1.729.922,19 die Ausschüttung einer Dividende von Euro 1,10 je Stückaktie, insgesamt also Euro 1.320.000,00, vorzunehmen und einen Betrag von Euro 409.922,19 in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen.

3.2 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betragen zum 30.06.2022 Euro 111.775,50 und enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für Aktivprozesse, für Kosten des Jahresabschlusses sowie für zeitanteilige Aufsichtsratsvergütungen.

3.3 Verbindlichkeiten

Die Angaben zur Restlaufzeit und zur Besicherung der Verbindlichkeiten sind dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel zum 30.06.2022 zu entnehmen:

Verbindlichk.	Restlaufzeit			Gesamt	Gesichert
	bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre		
	€	€	€	€	€
gegenüber					
Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige	12.235,82	0,00	0,00	12.235,82	0,00
Summe	12.235,82	0,00	0,00	12.235,82	0,00

Zum Stichtag 30. Juni 2022 bestanden keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Grundsätzlich erfolgt die Sicherung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten durch Abtretung von in Wertpapierdepots gehaltenen Beteiligungen an verbundenen Unternehmen und von Wertpapieren des Anlage- und Umlaufvermögens sowie von Bankguthaben bei den finanzierenden Kreditinstituten.

4. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

4.1 Aufgliederung der Wertpapiererträge und sonstigen betrieblichen Erträge nach Tätigkeitsbereichen

Die Erträge aus Wertpapierverkäufen in Höhe von insgesamt Euro 2.869.282,25 setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge aus Wertpapierverkäufen des Anlagevermögens	2.689.002,75 €
Nachbesserungserträge	29.289,14 €
Erträge aus Wertpapierverkäufen des Umlaufvermögens	150.990,36 €

Die Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen resultieren mit Euro -128.693,01 aus Verkäufen von Wertpapieren des Anlagevermögens.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von insgesamt Euro 192.626,03 resultieren ganz überwiegend aus Zuschreibungen gemäß § 253 Abs. 5 HGB. Die Zuschreibungen betragen Euro 191.317,59 und entfallen ausschließlich auf Wertpapiere des Anlagevermögens.

4.2 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen

Abschreibungen auf Wertpapiere sind immer außerplanmäßige Abschreibungen, da für Wertpapiere keine „planmäßigen“ Abschreibungen vorgenommen werden. In der GuV Position Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind Euro 2.795.817,45 für außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen enthalten. Nach Einschätzung der Gesellschaft sind die Wertminderungen voraussichtlich nicht von Dauer.

5. Sonstige Angaben

5.1 Zusammensetzung der Unternehmensorgane

Der Aufsichtsrat setzte sich im ersten Halbjahr 2022 unverändert wie folgt zusammen:

Dr. Markus Linnerz, Rechtsanwalt, Bonn (Vorsitzender)

Karl-Heinz Berchter, Unternehmensberater, Düsseldorf (stellvertretender Vorsitzender)

Rolf Hauschildt, Kaufmann, Düsseldorf

Der Vorstand bestand unverändert aus Herrn Alfred Schneider (Alleinvorstand).

5.2 Anteilsbesitz

Am 30.06.2022 umfasste der Anteilsbesitz an der Esterer AG, Altötting, 14.297 von 16.500 Aktien bzw. 86,6 %. Der geprüfte Jahresabschluss der Esterer AG weist zum 31.12.2021 ein buchmäßiges Eigenkapital von 5.609 TEUR und einen Jahresüberschuss von 973 TEUR aus.

5.3. Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer

Die Firma beschäftigte im ersten Halbjahr 2022 drei Angestellte.

5.4. Latente Steuern

Latente Steuern waren zum 30. Juni 2022 unverändert nicht zu bilden.

Köln, 2. August 2022

Alfred Schneider

Vorstand

Hinweis: Der verkürzte Zwischenabschluss zum 30.06.2022 wurde weder gemäß § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen

Herausgeber

Allerthal-Werke Aktiengesellschaft

Friesenstraße 50
50670 Köln
Telefon (0221) 82032-0
Telefax (0221) 82032-30

<http://www.allerthal.de>
E-Mail: info@allerthal.de

Sitz der Gesellschaft: Köln
Amtsgericht Köln HRB 66988

WKN 503420
ISIN DE0005034201
Notierung im Freiverkehr der Börse Hannover (Mittelstandsbörse Deutschland)
und im Freiverkehr der Börsen Berlin, München und Stuttgart